

An  
die Duisburger Lokalredaktionen

Duisburg, den 23.03.2023

## Pressemitteilung: Mehr Transparenz bei der KiTa-Platz-Vergabe – Junges Duisburg fordert Rückmeldesystem

**Duisburg.** Jedes Jahr aufs Neue bewerben sich Eltern auf einen der wenigen KiTa-Plätze in der Stadt. Ob sie dabei einen Platz bekommen oder nicht, steht nicht nur in den Sternen, sondern wird monatelang nicht mitgeteilt. In vielen Fällen würden Eltern sogar erst in letzter Minute erfahren, ob sie einen KiTa-Platz für ihr Kind bekommen haben oder nicht, berichtet die Ratsfraktion Junges Duisburg. „Dieser Zustand ist für Eltern unerträglich. Man ist auf den KiTa-Platz angewiesen, aber muss monatelang hinterher telefonieren“, ärgert sich der Vorsitzende der Junges Duisburg-Fraktion, Oliver Beltermann (38).

Dabei wäre es so einfach, findet Junges Duisburg. Daher fordert die Fraktion in der Sitzung des Digitalisierungsausschusses am Freitag, den 24.03.2023 ein digitales Rückmeldesystem. „Eltern haben einen Anspruch auf mehr Transparenz! Eine Optimierung der Plattform Kita-Place inklusive der Einrichtung eines digitalen Postfaches und einer Checkliste würde den Prozess deutlich einfacher gestalten“, erläutert der digitalisierungspolitische Sprecher der Junges Duisburg-Fraktion, Daniel Meller (35). Kindertageseinrichtungen wären so in der Lage den Status der KiTa-Platz-Vergabe zeitgemäß zu übermitteln. Eltern müssten sich nur noch einloggen, um den Stand der Platzvergabe mitgeteilt zu bekommen.

